

# Produktinformation

## Individualisierung von Restaurationen aus VITA ENAMIC®

Zur intraoralen und extraoralen Individualisierung wie z. B. dem nachträglichen Auftrag von Kontaktpunkten und für kleinere Formkorrekturen, Wiederverschluss etc., eignen sich lichthärtende methacrylatbasierte Komposite, insbesondere Füllungskomposite in niedrigvisköser Konsistenz, da sich diese gut auf/an die Restauration applizieren und adaptieren lassen. Ferner lassen sich auch indirekte Verblendkomposite wie z.B. VITA VM LC extraoral verwenden. Es wird empfohlen, die Oberfläche der zu individualisierenden ENAMIC-Restauration zuvor mit einem geeigneten Haftvermittler zu konditionieren. Speziell bei Verwendung von VITA VM LC wird die Oberfläche von ENAMIC zunächst silanisiert und anschließend mit VITA VM LC Modelling Liquid benetzt.

## Konditionierung der zu individualisierenden Oberflächen

Die Oberfläche der zu individualisierenden ENAMIC Restauration muss rau und fettfrei sein, um einen einwandfreien Verbund zum Komposit zu erzielen.

Es dürfen keine Reste der Schleif- und Schmierflüssigkeit (wie z.B. Dentatec) auf der Oberfläche anhaften. Diese durch Absprayen oder im Ultraschallbad entfernen.

Die Oberflächenrauigkeit unmittelbar nach dem CAM-Prozess ist für die Individualisierung ausreichend. Falls die Oberfläche nachbearbeitet wurde, so kann die dadurch evtl. reduzierte Rauigkeit durch die drei folgenden Methoden wieder erhöht werden:

- Aufrauen mit Diamantschleifer.
- Abstrahlen mit Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, max. 50 µm und einem Strahldruck von max. 1 bar.
- Ausschließlich extraoral (!): Ätzen mit 5%igem Flusssäure-Gel wie z.B. mit VITA CERAMICS ETCH wie folgt:

VITA CERAMICS ETCH mit kleinem Einwegpinsel auf die zu ätzenden Oberflächen auftragen.

Ätzdauer: 60 sec.

Nach der Einwirkzeit vollständiges Entfernen der Säurerückstände auf der geätzten Oberfläche durch Abspülen mit reichlich Wasser, intensives Dampfstrahlen oder Reinigen in fettfreiem Ultraschallbad in Aqua dest.

Nicht abbürsten, da dies zu starken Verunreinigungen auf der Oberfläche führen würde.

- Auch die mit Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub> abgestrahlte Oberfläche muss gründlich gereinigt werden.
- Nach der Reinigung Oberfläche nicht mehr berühren.
- Haftvermittler auf die aufgeraute Oberfläche applizieren.
- Applikation des Komposits.

## Empfohlene Produkte zur Individualisierung von Restaurationen aus VITA ENAMIC\*

Hersteller	Lichthärtende Füllungskomposite/Verblendkomposit	Haftvermittler
Kuraray	Clearfil Majesty Flow	Clearfil Ceramic Primer
Ivoclar Vivadent	Tetric EvoFlow	Monobond plus
3M ESPE	Filtek Supreme XTE Flowable	Scotchbond Universal
VITA	VITA VM LC	Silanisierung (z.B. mit VITASIL), anschließend VM LC Modelling Liquid

**\*Bitte beachten Sie die Gebrauchsinformationen der entsprechenden Hersteller und vergewissern Sie sich, ob Ihr Polymerisationsgerät die für die vollständige Durchhärtung des Komposits notwendige Lichtstärke und Wellenlänge aufweist.**

Clearfil Majesty und Clearfil sind eingetragene Marken von Kuraray Medical Inc., Japan  
Tetric EvoFlow ist eine eingetragene Marke von Ivoclar Vivadent AG, Liechtenstein  
3M, ESPE, Filtek, Scotchbond sind eingetragene Marken von 3M Company oder 3M Deutschland GmbH

VITA shade, VITA made.

**VITA**